

p r o A L P H A ®

Die aktive ERP-Komplettlösung für den Mittelstand

PRO **α** LPHA®

▣ proALPHA® – Die aktive ERP-Komplettlösung für den Mittelstand

Neue Märkte eröffnen enorme Wachstumspotenziale, bergen aber auch erhebliche Risiken. Nur wer sich frühzeitig auf die Veränderungen einstellen kann, wird den Anschluss an den internationalen Wettbewerb halten können. Mit proALPHA® wurde eine betriebswirtschaftliche Standardsoftware geschaffen, die flexibel genug ist, nicht nur den heutigen, sondern auch den zukünftigen Anforderungen des Mittelstandes zu genügen.

▣ proALPHA® hat die Zukunft integriert

Die Konzeption von proALPHA® orientierte sich von jeher an den Bedürfnissen mittelständischer Industrie- und Handelsunternehmen. Entsprechend wurde eine integrierte Komplettlösung entwickelt, mit deren Hilfe alle betriebswirtschaftlichen Aufgaben dieser Unternehmen erfolgreich erledigt werden können.

Individuelle Erweiterungen lassen sich leicht erstellen und durch definierte „User Exits“ immer releasefähig pflegen. Die Unternehmenslösung proALPHA® beinhaltet nicht nur die typischen ERP-Funktionen wie Logistik und Finanz- und Rechnungswesen, sondern unterstützt die Anwenderunternehmen auch beim Kundenbeziehungsmanagement (CRM) und bei der Abwicklung unternehmensübergreifender Prozesse (SCM).

Dabei werden alle aktuell verfügbaren Kommunikationstechnologien unterstützt – einschließlich des gesamten E-Business-Spektrums.

Alle Bereiche der modular aufgebauten Gesamtlösung wurden bei der Standardentwicklung mit der gleichen Gewichtung bedacht. So ist ein integriertes System „aus einem Guss“ entstanden. Integration heißt dabei Identität des kompletten Mengen-

und Wertekreislaufs im Unternehmen. So wird beispielsweise jede Bestandsveränderung unmittelbar sowohl in der Materialwirtschaft als auch in der Finanzbuchhaltung wertmäßig identisch abgebildet.

Nicht die „Alleskönner“ in einer Nische sind gefragt, sondern die benötigten Funktionen müssen integriert sein. Aus dieser Erkenntnis heraus setzt die proALPHA Software AG konsequent auf Eigenentwicklung – auch bei den angrenzenden Funktionsbereichen wie APS, SCM, CRM, DMS, PPS- CAD-Online-Kopplung und E-Business-Komponenten.

! Inhalt:

- proALPHA® – Die aktive ERP-Komplettlösung für den Mittelstand
- proALPHA® hat die Zukunft integriert
- Hoher Investitionsschutz durch Plattformunabhängigkeit
- Geschäftsprozesse automatisieren mit der proALPHA® WorkflowAutomation
- Dokumente immer im Zugriff
- Gestaltung und Pflege der Kundenbeziehungen
- Innovative Planungsverfahren in der Produktion
- CAD-Integration ohne redundante Daten
- proALPHA® und E-Business
- Intercompany – Geschäftsprozesse über Firmengrenzen hinweg
- Entscheidungsrelevante Daten für Management und Sachbearbeiter

Fakten:

- Komplettlösung, die speziell auf die Bedürfnisse mittelständischer Industrie- und Handelsunternehmen ausgerichtet ist
- Auch bei Individualanpassungen bleibt die Releasefähigkeit erhalten
- Integriertes System aus einem Guss
- Alle Module komplett eigenentwickelt

▣ Hoher Investitionsschutz durch Plattformunabhängigkeit

Mit einer objektbasierten Entwicklungsumgebung wurde auf Basis der Komponententechnologie eine hardware- und betriebssystemunabhängige Software entwickelt. Die in proALPHA® eingesetzte Technologie erlaubt die problemlose Integration von Komponenten, die mit anderen Entwicklungs-

werkzeugen erstellt worden sind. Damit steht der Weg offen, für spezielle Problemstellungen die am besten geeignete Technik für deren Implementierung zu nutzen und nahtlos in das System zu integrieren.

Die objektbasierte Entwicklungsumgebung Progress sichert die Freiräume für eine kreative Entwicklung der betrieblichen Anwendungen, indem sie stets die neuesten technologischen Konzepte, wie zum Beispiel verteilte Datenhaltung, n-stufige Client-Server-Lösungen, Replikation oder eine komponentenbasierte Programmierung bereitstellt.

Ein hoher Investitionsschutz wird darüber hinaus durch die konsequente Orientierung an den globalen Standards (Progress, Ilog, Microsoft, Java, TCP/IP, ODBC etc.) gewährleistet.

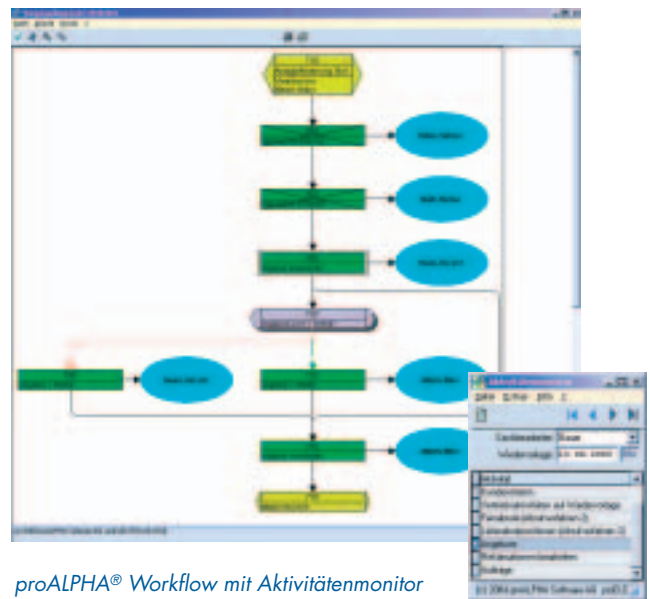
Fakten:

- Objektbasierte Entwicklungsumgebung
- Hardware- und Betriebssystemunabhängigkeit
- proALPHA setzt auf etablierte Standards
- Bereitstellung der neuesten technologischen Konzepte

➤ Geschäftsprozesse automatisieren mit der proALPHA® WorkflowAutomation

Um enge Liefertermine halten zu können, müssen Geschäftsabläufe automatisiert werden. Bei proALPHA® wird die gesamte Auftragsabwicklung durch Automatismen unterstützt – vom Vertrieb über die technische Vorbereitung bis hin zur Fertigung und Montage. Die proALPHA® WorkflowAutomation basiert auf ereignisgesteuerten Vorgangsketten. Jedes Informationsobjekt wird nach der ihm zugeordneten Vorgangskette automatisch abgearbeitet. Die Abarbeitung kann durch Ereignisse angestoßen oder abgebrochen werden.

Beim Einsatz von standort- und unternehmensübergreifenden Kommunikationsmedien (EDI, Internet, WebShop und VIS Offline) ist die WorkflowAutomation wesentlicher Funktionsbestandteil und gibt der Gesamtlösung die entsprechende Breite in der Anwendung.



proALPHA® Workflow mit Aktivitätenmonitor

Der zuständige Mitarbeiter bekommt die für ihn relevanten Aufgaben – wie offene Angebote, Wiederholungen, Planabweichungen, oder Sonstiges – angezeigt. Die Bearbeitung der Geschäftsvorfälle nimmt er direkt aus seinem Aktivitätenmonitor vor.

Diese Funktionen übertreffen, was viele Systeme heute liefern können. Oft gilt schon das reine Verschicken von internen Mails als Workflow. proALPHA geht noch einen Schritt weiter. Mit der Nutzung von Regeln wird die WorkflowAutomation zum schlagkräftigen Werkzeug, um starre, vordefinierte Prozesse variabel zu machen. Bei Abarbeitung der einzelnen Prozessschritte verläuft der Workflow in Abhängigkeit der jeweiligen Ergebnisse. So kann ein Angebot abhängig vom Wert an unterschiedlichen Stellen zur Freigabe geschickt werden.

Zudem erlaubt der objektorientierte Ansatz die einfache Anpassung und Erweiterung der proALPHA® WorkflowAutomation an die spezifischen betrieblichen Anforderungen.

Fakten:

- Die WorkflowAutomation unterstützt die gesamte Auftragsabwicklung
- Anzeige relevanter Aufgaben im Aktivitätenmonitor zur direkten Abarbeitung
- Durch den regelbasierten Workflow werden starre vordefinierte Prozesse flexibel

▣ Dokumente immer im Zugriff

Das proALPHA® Dokumentenmanagement-System bietet über normale Archivierungsfunktionen hinaus vielfältige Handlingmöglichkeiten von Dokumenten. Dabei ist es ganz gleich, ob es sich um eingescannte Belege handelt – wie beispielsweise Lieferantenrechnungen, Handskizzen oder Prüfzeugnisse – oder um Briefe in MS-Word oder eine Excel-Tabelle. Alle Dokumente können einfach mit einem beliebigen proALPHA®-Objekt verknüpft und mit diesem verwaltet werden. Die Volltextrecherche sorgt für ein schnelles Aufspüren von Dokumenten. So kann der Verkaufssachbearbeiter zum Beispiel die Notiz über ein Kundentelefonat an den betreffenden Kundenauftrag „hängen“. Die Notiz wird mit dem Auftrag archiviert und kann wie dieser jederzeit beauskunftet werden.

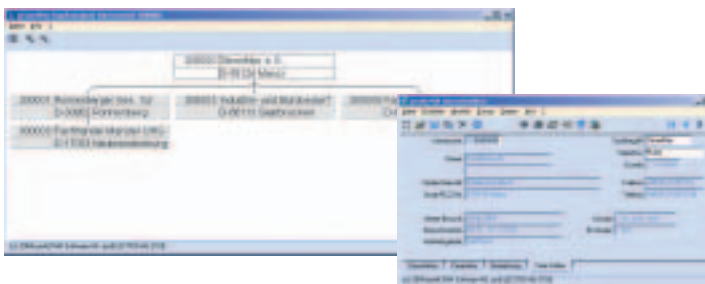
Fakten:

- Alle Dokumentenarten können im DMS mit beliebigen proALPHA®-Objekten verknüpft und verwaltet werden
- Die Volltextrecherche ermöglicht schnelles Aufspüren von Dokumenten

▣ Gestaltung und Pflege der Kundenbeziehungen

Entscheidende Wettbewerbsvorteile können diejenigen Anbieter erzielen, welche die Wünsche ihrer bestehenden und potenziellen Kunden genau kennen, optimale Betreuung garantieren und intensive Beziehungen mit ihnen pflegen.

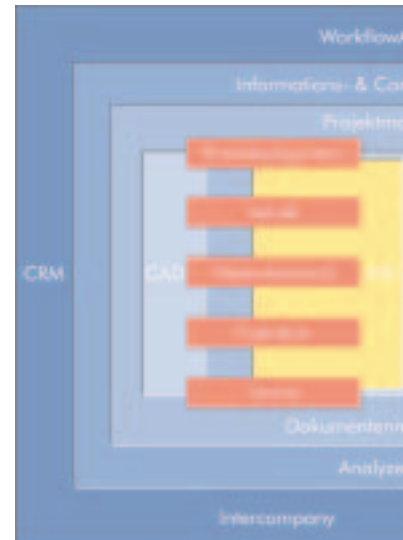
CRM beziehungsweise Customer Relationship Management (Kundenbeziehungsmanagement) tangiert nahezu alle Bereiche eines Unternehmens.



Kontaktverwaltung übersichtlich und komfortabel

Ob Marketing, Vertrieb, Produktion, Versand, Service oder das Mahnwesen – die Pflege der Kundenbeziehungen streift sämtliche Geschäftsprozesse.

Die proALPHA®-CRM-Funktionen umfassen zahlreiche Komponenten, von denen manche schon lange vor Erfindung des Modebegriffes CRM integraler Bestandteil der Komplettlösung proALPHA® waren. Dazu zählt die Lösung von Service- und Reklamationsanforderungen ebenso wie die frühzeitige automatische Warnung bei der Über- oder Unterschreitung definierter Kennzahlenbereiche.



Natürlich enthält proALPHA® auch dedizierte CRM-Eigenschaften wie eine ausgereifte Kontaktverwaltung. Mit Hilfe des CTI-Moduls (Computer Telephone Integration) wird nicht nur das Anwählen eines Gesprächspartners durch einfachen Maus-Klick in der entsprechenden Kunden-Datenbank ermöglicht. Auch eingehende Telefonate öffnen automatisch das Kunden- oder Lieferantenfenster des Anrufers. proALPHA® macht das professionelle Abwickeln von unterschiedlichen Marketingaktionen einfach.

Das proALPHA® VIS (Vertriebsinformationssystem) deckt nicht nur die reinen Vertriebsthemen ab wie Kontaktverwaltung, Verfolgung aller Vertriebsprojekte, Vertriebscontrolling, Analyse der Vertriebsprozesse oder Wettbewerbsvergleiche, sondern liefert gleichzeitig umfassende Unterstützung bei der Steuerung und Verfolgung von Marketingkampagnen.

Außendienstmitarbeiter haben über das proALPHA® VIS Offline die Möglichkeit, sich ganz einfach per Outlook an das zentrale Informationssystem anzubinden. „Tote Zeiten“ zwischen Besuchsterminen gehören damit der Vergangenheit an. Stattdessen können die Pausen beispielsweise zum Abarbeiten von Wiedervorlagen beziehungsweise Telefonkon-

takten und Besuchsberichten effizient genutzt werden. Alle relevanten Kundendaten aus proALPHA® hat der Mitarbeiter auf seinem Laptop stets dabei. Nach Beendigung der Besuchsrunde kann der



Außendienstler die Dateien per Handy, ISDN oder UMTS von unterwegs aus in die Zentrale senden. Dort werden die Daten automatisch mit proALPHA® synchronisiert und in den Workflow eingespeist. Aktionen wie das Versenden von Unterlagen an die besuchten Interessenten können den zuständigen Innendienstmitarbeitern automatisch auf deren

Aktivitätenmonitor gespielt werden. Damit ist man mit proALPHA® VIS Offline auch unterwegs jederzeit nah am Kunden.

Fakten:

- proALPHA®-CRM-Funktionen sind integraler Bestandteil der Komplettlösung
- Mit proALPHA® VIS kann der Vertrieb komfortabel geplant und organisiert werden; auch Marketingaktionen und Wettbewerbsvergleiche sind möglich
- VIS Offline ist die ideale Ergänzung für den Außendienst zur Anbindung an das zentrale Informationssystem

▣ Innovative Planungsverfahren in der Produktion

Moderne Methoden und Verfahren machen auch vor der Produktionsplanung und -steuerung nicht halt. Veralterte Ansätze hatten immer wieder das Problem, nicht mehr zu können, als die Fertigung nach nur einer Zielgröße (Kapazität oder Material) zu optimieren. Mit proALPHA® APS (Advanced Planning and Scheduling), einer echten Multiressourcenplanung und Realtime-Optimierung, kann die Ressourcennutzung erstmals nach betriebswirtschaftlichen Zielfunktionen wie Liefertermintreue,

minimale Durchlaufzeiten oder Bestandsreduzierung optimiert werden. Durch diesen Ansatz, in der Fertigung auf Optimierungsverfahren zu setzen, kommen proALPHA-Kunden der realen Planung einen wesentlichen Schritt näher. Lieferterminanfragen, kurz CTP genannt (capable to promise), bieten dem Vertrieb verlässliche Aussagen beispielsweise über mögliche Liefertermine, da die Terminermittlung alle tangierten Aufträge und Ressourcen berücksichtigt. Das bringt den proALPHA-Kunden erhebliche Vorteile bei der Auftragsgewinnung. Zudem hat eine exaktere Terminermittlung wiederum positive Auswirkungen auf den Gesamtdurchsatz in der Fertigung, da die Anzahl der Auftragsverschiebungen deutlich reduziert wird. Auch im APS-Modul sind alle Funktionen aus einer Hand entwickelt. Dies ermöglicht präzise Planungsergebnisse ohne aufwändige Schnittstellen.

Fakten:

- Optimierungsverfahren ermöglichen präzise Planungsergebnisse
- CTP-Anfragen liefern verlässliche Aussagen über mögliche Liefertermine
- Erhebliche Vorteile bei der Auftragsgewinnung

▣ CAD-Integration ohne redundante Daten

proALPHA® CA-Link setzt Maßstäbe in der Integration von Geschäftsprozessen. Denn mit CA-Link sind nahezu alle marktüblichen CAD-Systeme online in proALPHA® integriert. Online heißt, dass der Konstrukteur aus dem von ihm beherrschten CAD-Umfeld heraus auf Daten wie Baugruppen oder Zeichnungen zugreift, die in proALPHA® verwaltet werden. Mit der Ablage seiner Zeichnungen und Konstruktionsstücklisten erweitert er die unternehmenseinheitliche Datenbasis. Es gibt keine redundanten Daten oder wartungsintensive Schnittstellen.

Von besonderem Vorteil ist, dass das Erzeugen der neuen Stückliste die proALPHA® WorkflowAutomation anstößt und die Sachbearbeiter in der Prozesskette, wie beispielsweise den AV-Mitarbeiter oder den Einkäufer, über die zu erledigenden Aufgaben informiert.

Die vom Konstrukteur erzeugten Zeichnungen und Konstruktionsdaten können natürlich von jedem proALPHA®-Arbeitsplatz aus abgefragt und angezeigt werden. Damit übernimmt proALPHA® wesentliche Aufgaben des Engineering Data Management (EDM) oder Product Data Management (PDM).

Fakten:

- Integration fast aller CAD-Systeme
- Keine redundante Datenhaltung mehr
- Keine wartungsintensiven Schnittstellen
- Wesentliche EDM- bzw. PDM-Aufgaben werden von proALPHA® übernommen

▣ proALPHA® und E-Business

Die kommerzielle Nutzung des Internets hat erheblich an Bedeutung gewonnen. Es ist davon auszugehen, dass zukünftig ein Großteil der globalen Geschäftsbeziehungen über das Internet abgewickelt wird. Das setzt allerdings voraus, dass die eingesetzten Softwareprodukte den Wandel der Kommunikation unterstützen.

Unterschiedliche Anforderungen benötigen differenzierte Lösungen. Zur Unterstützung der Beziehungen von Geschäftskunden untereinander bietet proALPHA® B2B sowohl browserbasierte interaktive Ansätze als auch den automatischen Datenaustausch mittels eines XML-basierten Java Messaging Services.

Der eher endkundenorientierte proALPHA® Web-Shop ist ein vollständig integriertes proALPHA®-Modul. Große Vorteile gegenüber den vielen „vorgehängten“ Shops mit redundanter Datenhaltung genießt der proALPHA®-Anwender, der in seiner gewohnten Umgebung arbeiten und Verkaufsdaten pflegen kann. Der Online-Einkäufer profitiert durch die automatischen Plausibilitätsprüfungen seiner Eingaben. Aktuellste Verschlüsselungstechniken gewährleisten einen hohen Sicherheitsstandard.

Sowohl der WebShop (B2C) als auch das B2B werden über ein in proALPHA® verfügbares Backoffice „konfiguriert“ und „gesteuert“. Das spart Zeit und Geld im laufenden Betrieb für das Unternehmen.

Fakten:

- Unterstützung der Beziehungen zwischen Geschäftskunden
- proALPHA® B2B bietet sowohl browserbasierte interaktive Ansätze als auch automatischen Datenaustausch mittels XML-basierter Java Messaging Services
- proALPHA® Webshop ist ein vollständig integriertes Modul ohne redundante Datenhaltung

▣ Intercompany – Geschäftsprozesse über Firmengrenzen automatisieren

Anforderungen an moderne ERP-Lösungen gehen heute über die Unternehmensgrenzen deutlich hinaus. Die Globalisierung verändert die Unternehmensstrukturen und damit auch die Geschäftsprozesse zu den Geschäftspartnern. Mit dem Modul Intercompany unterstützt proALPHA® den automatisierten Ablauf von Geschäftsvorfällen zwischen einzelnen Unternehmen einer Gruppe wie Mandanten oder Werke – unabhängig davon, ob die Installationen an einem oder verschiedenen Orten aufgebaut sind.

Zuerst werden mit proALPHA® Intercompany Geschäftsabläufe zwischen den Unternehmen oder Geschäftspartnern definiert. Anschließend wird festgelegt, welche gemeinsamen Stammdaten notwendig sind und welche Belege über automatisierte Prozesse abgewickelt werden sollen. In der täglichen Arbeit fällt proALPHA® Intercompany für den Anwender kaum auf, da die Prozesse im Wesentlichen im Hintergrund automatisch ablaufen und abgewickelt werden. So wird ein Auftrag automatisch zur Bestellung und im anderen Mandanten zum Auftrag. Nach Produktion und Lieferung wird der Beleg im Ursprungsmandanten automatisch zum Wareneingang. Das spart Zeit und minimiert die Fehlerquote. So können Unternehmen schnell Rationalisierungspotenziale ausschöpfen.



Fakten:

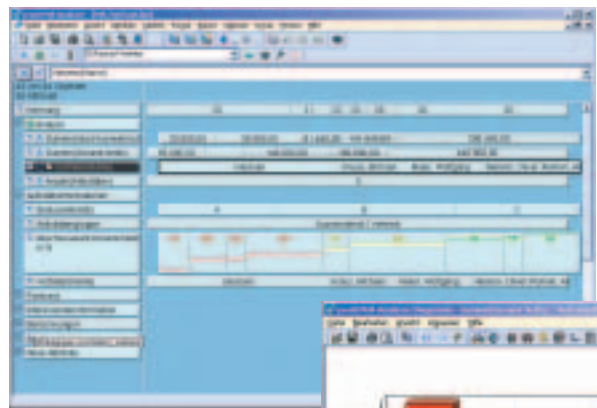
- proALPHA® Intercompany automatisiert Geschäftsprozesse über Firmengrenzen hinweg
 - Geschäftsprozesse zwischen Unternehmen einer Gruppe laufen automatisch im Hintergrund
 - Zeitersparnis und Reduzierung der Fehlerquote

■ Entscheidungsrelevante Daten für Management und Sachbearbeiter

Management- und Mitarbeiterinformationssystem

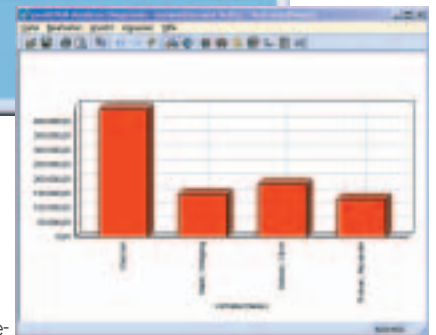
Entscheider aller Hierarchieebenen benötigen bereichsübergreifende Informationen, die jederzeit abrufbar sind. Das proALPHA® MIS (Management- und Mitarbeiterinformationssystem) ist ein Informations- und Controllingssystem, das diese Anforderung erfüllt. Der hohe Integrationsgrad von proALPHA® stellt sicher, dass die Daten des Gesamtsystems zur Verfügung stehen. Die vielfältigen Ansichten, Listen und Auswertungen können vom Anwender mit flexiblen Werkzeugen geändert und ergänzt werden. Inhalt und Verdichtungsgrad bestimmt der Benutzer im Rahmen seiner Zuständigkeit selbst. Dabei lässt sich jede Ansichtsvariante durch die Vergabe von Leseberechtigungen vor dem Zugriff nicht berechtigter Mitarbeiter schützen.

Damit ist das proALPHA® MIS nicht nur ein Management-, sondern auch ein Mitarbeiterinformationssystem. Hochkomprimierte Gesamtwerte können über alle Verdichtungsebenen bis auf Belegebene herab recherchiert werden. Der Belegfluss des einzelnen Belegs lässt sich vorwärts und retrograd verfolgen. So ist beim Einstieg in einen Lieferschein ersichtlich, welcher Auftrag der Lieferung zugrunde lag, ob und wann der Lieferschein fakturiert wurde und mit welcher Rechnungsnummer die Faktura erfolgte – und das bis auf die unterste Positionsebene mit den Details des verkauften Artikels.



Auswertung aus dem Analyzer

Ad-hoc-Analysen für schnelle Entscheidungen

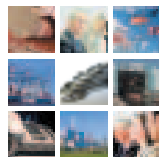


Mit dem MIS steht ein ausgezeichnetes Mittel zur Verfügung, um wiederkehrende Auswertungen mit sehr vielen Parametern und komplexen Verknüpfungen schnell, komfortabel und sicher zu generieren. Der proALPHA® Analyzer hingegen zielt auf völlig neue Anwendungen. Mit ihm ist es möglich, ohne Programmierkenntnisse ad hoc beliebige Abfragen zu gestalten und Daten mehrdimensional auszuwerten. Dabei macht die grafische Unterstützung den Umgang mit dem OLAP-basierten Analysewerkzeug sehr einfach. So können einmal in einer Anfrage erzeugte Kurven durch einfaches Anklicken wie mit einer Lupe ausschnittsweise betrachtet werden. Per Mausclick kann man sich immer weiter in die Tiefe der Daten „zoomen“. Die Analyseergebnisse können mit einem Reportingtool für spätere Präsentationen einfach aufbereitet werden. Auch der Analyzer ist eigenentwickelt und vollständig in proALPHA® integriert.

Ob Ad-hoc-Analysen oder vorformulierte Abfragen – proALPHA® bietet für jede Art der Auswertung das richtige Werkzeug.

Fakten:

- proALPHA® MIS als Informations- und Controllingssystem für wiederkehrende Auswertungen
- proALPHA® Analyzer als OLAP-basiertes Analysewerkzeug für Ad-hoc-Auswertungen
- Vollständige Integration in proALPHA®
- Für jede Auswertung das richtige Werkzeug



proALPHA Software AG
Auf dem Immel 8
67685 Weilerbach
Telefon: +49 (6374) 800-0
Telefax: +49 (6374) 800-199
E-Mail: info@proalpha.de
Internet: www.proalpha.de

PRO  **ALPHA**[®]